



Freizeitkapitäne stechen in den See

WEIL AM RHEIN (BZ). Die richtigen Kapitäne gehen auf große Fahrt und stechen in See, die Freunde des Modellbaus, in der Vereinigung IG Modell 99 zusammengefasst, zeigen auch, was sie alles so drauf haben, stechen dann aber in den See. Die Wassergärten der Grün 99 waren so Austragungsort für die Präsentation von über 60 Modellbooten, zu der am Wochenende viele Modellbauer, aber auch Zuschauer, gekommen waren. Präsentiert wurden so unterschiedliche Schiffstypen wie Segelschiffe, Rettungskreuzer, Dampfer und Schlepper, die Flottille machte sich jedenfalls imponierend aus. Die IG Modell 99 ist längst bekannt geworden, so sind jetzt auch Modellbauer aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz gekommen, sogar in Pforzheim weiß man von dem Club.

Die Wassergärten auf dem LGS-Gelände der Grün 99 sind für die Modellbauer, die sich dem Schiffsbau verschrieben haben geradezu ideale Wasserstraßen. Man legt an oder ab, es wird gekreuzt oder auf Kurs gegangen; die Schiffe sind eine wahre Pracht und so mancher Neubau läuft vom Stapel.

FOTO: WELTI

Jubiläumsregatta im Schwimmbad

Modellschiffverein mit Sitz in Rheinfelden und Fahrgewässer bei St. Blasien feiert Zehnjähriges / Spannung angekündigt

RHEINFELDEN (eb). Der Modellschiffverein Klosterweiher, der seinen Sitz in Rheinfelden, sein Fahrgewässer aber in der Nähe von St. Blasien hat, feiert dieses Jahr Zehnjähriges. Aus diesem Anlass will er im Rheinfelder Schwimmbad eine Jubiläumsregatta mit einem abwechslungsreichen Programm veranstalten.

Einen Großteil der Vereinsaktivitäten spielen sich am Klosterweiher bei St. Blasien ab, respektive im Gasthaus Klosterweiherhof. Dort fand auch die Jahreshauptversammlung statt, bei der Vorsitzender Thomas Kieper zurückblickte auf das erste Jahrzehnt des Vereins. 1992 erfolgte der Eintrag ins Vereinsregister und der Beitritt zur Alemannischen

Schiffsmodellbau-Vereinigung. 1993 beteiligte sich der Verein an der ersten großen Ausstellung anlässlich des Jubiläums der Wehrer Modellfluggruppe, 1994 nahm er an den Freiburger Modellbautagen teil und ist seither regelmäßig dabei. Neben vielen weiteren Aktivitäten, die Jahr für Jahr zunahm und Vereinsmeisterschaften sowie andere Wettbewerbe beinhalten, präsentierte sich der Verein 1996 erstmals in Rheinfelden mit einem internationalen Modellschifftreffen im Freibad. Der Erfolg war so groß, dass man ein Jahr später die große Alemannenregatta nach Rheinfelden holte.

Mit dem Einrichten des Vereinsraums in der Lindenstraße verankerte man sich 1998 noch ein bisschen stärker

in Rheinfelden. Genutzt wird er als Werkraum und Lager. Seit 2000 wird hier auch Jugendarbeit betrieben. In diesem Jahr wurde im Bürgersaal auch die große Modellausstellung ausgerichtet, gemeinsam mit der MFG Wehr und den Mini-Truckern Freiburg organisiert, und gleichzeitig eine kleine Jugendgruppe gegründet.

In der Jubiläumsversammlung ehrte Vorsitzender Kieper die Gründungsmitglieder Georg Brunner, Andreas Felber und Andreas Kuhn. Dieter Brümmer, bisheriger Vereinswirt am Klosterweiher, wurde zum Dank für die langjährige gute Beziehung und für seine Dienste innerhalb des Vereins zum ersten Ehrenmitglied ernannt. Die Jubiläumsregatta im Rheinfelder Schwimmbad, die

Kieper bei dieser Gelegenheit ankündigte, findet Ende September statt. Es werden wieder viele Gastvereine erwartet. Dem Publikum wird ein abwechslungsreiches Programm verheißen. Unter anderem soll der Heli-Club für spannende Vorführungen sorgen, die Mini-Trucker Freiburg werden Modelle in Aktion präsentieren und die MFG-Wehr stellen einige Modelle aus. Außerdem soll es spannende Rennen mit Elektrorennbooten geben. Die Kapitäne der Funktionsboote stellen sich dem Kampf eines Geschicklichkeitskurses. Auch ist eine Zuschauerwertung für das schönste Schiffsmodell geplant. Alles in Allem versprach der Vereinsvorsitzende ein spannendes Wochenende für Jung und Alt.

TIPPS UND TERMINE

FREITAG, 27. SEPTEMBER 2002



REGATTA: Der Modellschiffverein M.S.V. Klosterweiher veranstaltet am Wochenende, 28./29. September, jeweils von 10 bis 17 Uhr eine große internationale Regatta im Rheinfelder Freibad. Außerdem gibt es eine kleine Ausstellung, Flugvorführungen des Heli-Clubs Freiburg und Lkw-Vorführungen der Mini-Truck-Freunde aus Freiburg.

FOTO PRIVAT

Modelle begeisterten

Im Rheinfelder Freibad

RHEINFELDEN (mar). Große und kleine Modellbauer trafen sich am Wochenende im Rheinfelder Freibad bei der Jubiläumsregatta des Modellschiffvereins Klosterweiher.

Den Besuchern wurden diverse Rennbootvorführungen, Flugvorführungen des Heli-Clubs Freiburg und Wertungsläufe zur Regatta geboten. Hinzu kam die Präsentation von Modell-Trucks, eine sehenswerte Ausstellung von Flugmodellen durch die MFG Wehr und auch die schnellen Flitzer der ECO (Economy-Klasse) verwandelten das Rheinfelder Freibad in ein Dorado für Modellbauer jeglicher Couleur. Über die gesamte Veranstaltung, die am Sonntag fortgesetzt wurde, und die Siegerehrung werden wir noch berichten.



Modellschiffe und mehr wurden am Wochenende bei der Veranstaltung des MSV Klosterweiher im Rheinfelder Freibad gezeigt.

FOTO: VOLLMAR

MONTAG, 30. SEPTEMBER 2002

Traumhafte Modelle im Freibad

Jubiläum des MSV Klosterweiher lockte Modellbauer bis aus Hamburg an den Hochrhein / Einmal selbst Kapitän spielen

RHEINFELDEN (mar). Mit einem zweitägigen Regattaprogramm, der Ausstellung von zahlreichen Schiffsmodellen, der Präsentation des Heli-Clubs Freiburg, des SMC Offenburg sowie der Modelltruckfreunde Freiburg endete am Sonntag das Festprogramm zum zehnjährigen Bestehen des M.S.V. Klosterweiher.

Der Modellschiffverein Klosterweiher wurde 1992 gegründet und bietet seither zahlreichen Modellbaufreunden eine optimale Gelegenheit, ihrem Hobby zu frönen. Mit den zweitägigen Jubiläumsfeierlichkeiten im Freibad Rheinfelden trafen sich am Wochenende Hobby-Modellbauer aus befreundeten Vereinen aus einem Umkreis von mehreren hundert Kilometern, die mit ihren beeindruckenden Modellen Jung und Alt gleichermaßen in ihren Bann zogen. Seinen Auftakt nahm das Jubiläum mit einem ständigen Fahrbetrieb der Schiffs- und Lkw-Modelle, Flugvorführungen des Heli-Clubs Freiburg und diversen Rennbootvorführungen, die zu einer besonderen Attraktion für die Zuschauer wurden. Erste Wertungsrennen gab es bereits am Samstag im Lauf der so genannten Eco (Economy) Rennboote, die im Modellbau einen immer größeren Stellenwert erlangen.

Für eine Augenweide sorgte von Beginn an die im Springerbecken des Freibades aufgebaute Hafenanlage des SMC



Siegerehrung nach der Jubiläumsregatta des MSV Klosterweiher: (von links) Gerhard Fues, Karl-Friedrich Renz, Georg Brunner, Phillip Haasemann, Niels Oprach (Vorsitzender des MSV Klosterweiher), Thomas Kleper und Harald Sawicki.

FOTO: HEINZ VOLLMAR

Offenburg, die mit viel Liebe zum Detail und mit ihrer durchdachten Funktionalität die Herzen der Modellbaufreunde höher schlagen ließ. Auf besonderen Publikumszuspruch traf indes das Jedermannfahren im Rutschbahnbecken, wo die Besucher Gelegenheit hatten, einmal selbst als Freizeitkapitän zu fungieren. Diverse Rennvorführungen, Wertungsläufe und die Präsentation von besonders sehenswerten Schiffsmodellen, wie dem Krabbenkutter von Gerhard Fues aus Freiburg oder der Yacht

„Moby Dick“ des Hamburgers Arnold Dieckvoss, begeisterten die Gäste.

Für das schönste Schiffsmodell ausgezeichnet wurde am Ende der Jubiläumsregatta Gerhard Fues von den Klabaftermännern aus Freiburg. Gerhard Fues wurde mit seinem italienischen Sportboot „Riva Aquarama“ vom Publikum ausgewählt, eine besondere Wertung, die der M.S.V. Klosterweiher anlässlich seines Jubiläums ausgelobt hatte. Sieger in der Klasse F 4 A (über 1 Meter) wurde bei den Senioren Karl-Friedrich Renz aus

Salem-Friedrichshafen, in der Klasse unter einem Meter siegte bei den Senioren Harald Sawicki von den Klabaftermännern aus Gundelfingen. Mit dem Preis für den besten Kapitän in der Klasse F 4 A unter einem Meter wurde bei den Junioren Phillip Haasemann aus Immenstaad ausgezeichnet. Sieger in der Klasse Seajet-Standard wurde Niels Oprach vom M.S.V. Klosterweiher, in der Klasse Seajet-Expert wurde Georg Brunner vom M.S.V. Klosterweiher mit einem Pokal ausgezeichnet.